

Zeitschrift: Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz
Band: 24/1910 (1912)

Artikel: Die Ausgaben der Kantone für das Schul- und Erziehungswesen 1910
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-20237>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Ausgaben der Kantone für das Schul- und Erziehungswesen 1910.

Die nachstehenden Angaben sind aus den kantonalen Staatsrechnungen, Geschäftsberichten und aus den Ergebnissen einer über das Jahr 1910 bei den kantonalen Erziehungsdirektionen veranstalteten Enquete zusammengetragen und durch Anfragen bei den genannten Verwaltungsbehörden ergänzt und bereinigt worden. Beim Bestreben, die 25 verschiedenen kantonalen Schulorganisationen in die einheitlichen schweizerischen Übersichten einzureihen, konnte es nicht vermieden werden, daß da und dort die kantonale Schulorganisation etwas zerrissen wurde. Insbesondere ist das der Fall bei den westschweizerischen Kantonen. Doch darf gesagt werden, daß nur möglichst gleichartige Institutionen vereinigt wurden, so daß in den meisten Fällen eine direkte Vergleichbarkeit zwischen den einzelnen Kantonen möglich ist. Die Staatsrechnungen der 25 verschiedenen Kantone sind nach Anlage, Aufbau und Durcharbeitung so grundverschieden, daß die aus denselben ausgezogenen Angaben, bevor sie zu Vergleichszwecken herangezogen werden können, einer kritischen Durchsicht unterworfen und nach Anfrage bei den kompetenten kantonalen Instanzen in ihre Komponenten zerlegt werden müssen. Das ist eine große, zeitraubende und mühevoll Arbeit. Es ist auch beim besten Willen nicht möglich, schließlich etwas zu bieten, das dem Verfasser und den kantonalen Behörden bei einer kritischen Durchsicht volle Befriedigung gewähren könnte. Doch ist nun jede Zahl durch offizielle Daten belegt, dank der Enquete, welche die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren alljährlich bei ihren Mitgliedern über das Schulwesen der Kantone für die Zwecke des Unterrichtsjahrbuches veranstaltet (Beschluß der Konferenz vom 11. September 1906 in ihrer in Heiden abgehaltenen Sitzung). Die Übersichten über die Ausgaben erhalten erst das rechte Relief, wenn sie mit den statistischen Angaben über die Organisation des Schulwesens in den einzelnen Kantonen und mit der Berichterstattung über das Schulwesen in Bund und Kantonen in Beziehung gebracht und durch letztere gewissermaßen erläutert werden. Es ist auch die einleitende Arbeit im Jahrbuch 1908 betreffend die Organisation des Schulwesens in der Schweiz zu Rate zu ziehen.

Auf Seiten 255—258 hiernach sind einzelne Spezialübersichten zusammengestellt, die in den ihnen vorangehenden Tabellen schon berücksichtigt sind, deren besondere statistische Behandlung aber für weitere Kreise Interesse bietet (Stipendiat, Versorgung von Kindern in Anstalten, Fürsorge für die Lehrerschaft aller Stufen in Fällen von Krankheit, Alter [Lehrerhilfs-, Witwen- und Waisenkassen, Ruhegehälter, Vikariatskassen] etc.).

Die Seiten 265—266 geben eine Übersicht über die Ausgaben für unser gesamtes Schulwesen seit dem Jahre 1886.

I. Ausgaben der kantonalen Staatskassen, kantonalen Fonds etc. für das Unterrichtswesen im Jahr 1910.

1. Primarschulwesen inkl. staatlich subventionierte Kleinkinderschulen (écoles enfantines etc.).

Die Primarschulsubvention des Bundes ist, auch wenn sie an die Gemeinden zur Verteilung gelangt, hier inbegriffen, ebenso die Beiträge aus dem Alkoholzehntel an das Schul- und Erziehungswesen.

Kantone	Primar- schulen Besoldungen etc.	Fortbildung der Lehrer	Ruhegeh., Vikariate u. Beiträge an Lehrer- Hilfskass.	Verwaltg. Aufsicht etc.	Schulhausbau und Mobiliar	Total
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	1	2	3	4	5	6
Zürich	2746409	25306 ¹⁾	190039	97859	374819	3434432
Bern	3480788 ²⁾	1970	335835	113255	244147 ³⁾	4175995
Luzern	556052	4325	13306	30533	20000	624216
Uri	35217	2330	3940	3215	13940	58642
Schwyz	87222	3145 ⁴⁾	5700	8316	7626	112009
Obwalden	20847	506	1830	1560	4843	29586
Nidwalden	17251	50	1000	711	3428	22440
Glarus	91758	3467	7017	13384	40000	155626
Zug	54752	1300	11150	9568	62191	138961
Freiburg	155082	2500	8985	46102	51671	264340
Solothurn	394999	3440	31015	18368	5625	453447
Baselstadt	2457702	6737	171417 ⁵⁾	28578 ⁶⁾	434558 ⁷⁾	3098992
Baselland	306600	4960	12587	12204	—	336351
Schaffhausen	221583	5661	7980	14222	41649	291095
Appenzell A.-Rh.	57557	765	14629	7973	16389	97313
Appenzell I.-Rh.	46180	617	158	2542	200	49697
St. Gallen	395305	14125	55549	46895	242580	754454
Graubünden	428300	7000	13665	15854	17630	482449
Aargau	674666	10292	61260	53538	81014	880770
Thurgau	309131	15321	15623	22399	298618	661092
Tessin	396604	7888	52587	42208	—	499287
Waadt	1220816 ⁸⁾	s. Rubrik 1	199701	82964	80000	1583481
Wallis	180724	1488	10000	16252	45125	253589
Neuenburg	527795	3555	23241	24313	79500	658404
Genf	1281405	7118	91608	88080	428074	1896285
1910:	16144745	133866	1339822	800893	2593627	21012953
1909:	15567456	109623	1290406	829958	2730562	20528005
Differenz:	+ 577289	+ 24243	+ 49416	- 29065	- 136935	+ 484948

In der vorstehenden Übersicht sind in der ersten Rubrik die Primarschulausgaben im weitesten Sinne berücksichtigt: Ausgaben für die Kleinkinder-, Primar- und Mädchenarbeitschulen, Knabenhandarbeitsunterricht, Lehrmittelananschaffung (Lehrmitteldepots, Unentgeltlichkeit der Lehrmittel und Schulmaterialien), Fürsorge für schwachsinnige, körperlich und geistig gebrechliche, verwahrloste Kinder, Schulküchen, Fürsorge für Nahrung u. Kleidung armer Schulkinder, Horte, Ferienkolonien etc.; ferner die Ausgaben für in Blinden- u. Taubstummeneinrichtungen versorgte Kinder. In der zweiten Rubrik auch Lehrerkonferenzen, Lehrer- u. Arbeitslehrerinnenkurse, Cours normaux etc. — ¹⁾ Kurse für Lehrer und Arbeitslehrerinnen; Preisinstitut für Volksschullehrer, Schulkapitel und Schulsynode, ferner für berufl. Lehrerfortbildungskurse (gewerbl.) — ²⁾ Inkl. Beiträge an 7 kant. Erziehungsanstalten, an 8 Bezirks- u. Privaterziehungsanstalten, 1 Zwangserziehungsanstalt u. an Anstalten für anormale Kinder. — ³⁾ Inkl. Erziehungsanstalten Aarwangen, Loveresse, Kehrsatz, Münchenbuchsee, Landorf, Saignelégier; ferner Fr. 111,916 Beiträge an Anstalten für Bauten und Einrichtungen (Armendirektion). — ⁴⁾ Davon: Unterstützung des Besuchs von Kursen Fr. 2279, Lehrerkonferenzen Fr. 866. — ⁵⁾ Davon Pensionen an ehemalige Schulbeamte Fr. 161,081. — ⁶⁾ Inklusive Teuerungszulagen an Abwärte, Assistenten etc. — ⁷⁾ Inklusive Bauten, Reparaturen, Mobiliar, besonderer Unterhalt. — ⁸⁾ Inkl. Ausgaben für die „enfance malheureuse et abandonnée“, ferner Ecoles de réforme aux Croisettes et à Moudon etc.

2. Ausgaben der Kantone für das Fortbildungsschulwesen
im Jahre 1910,

allgemeine, gewerbliche, kaufmännische u. hauswirtschaftliche Fortbildungsschulen.

Die Bundesbeiträge sind nicht inbegriffen.

Kantone	Obligatorische		Fakultative				Total
	Rekruten- vorkurse Fr.	Fortbildungs- u. Bürgersch. Fr.	Allgemeine Fortbildungs- schulen Fr.	Berufliche Fortbildungs- schulen Fr.	Kaufm. Vereine; kaufm. Unterricht Fr.	Hauswirtsch. Fortbildungs- schulen Fr.	
	1	2	3	4	5	6	7
Zürich . . .	—	—	7360 ¹⁾	85700 ²⁾	32716 ³⁾	43380 ^{3a)}	169156
Bern . . .	—	55078	—	s. Berufssch.	45235 ⁴⁾	10321 ⁵⁾	110634
Luzern . . .	6099	—	—	5336	10865	3155	25455
Uri . . .	285	2794	—	3225	—	80	6384
Schwyz . . .	—	—	—	8653 ⁶⁾	250	—	8903
Obwalden . . .	—	—	—	2790 ⁷⁾	—	—	2790
Nidwalden . . .	560	—	—	1900 ⁸⁾	—	200	2660
Glarus . . .	—	—	659	10980 ⁹⁾	1000	12148	24787
Zug . . .	s. Rubr. 3	4915 ¹⁰⁾	—	4056	340	—	9311
Freiburg . . .	s. Prim.	s. Primarsch.	—	9686 ¹¹⁾	—	—	9686
Solothurn . . .	4232	18567	—	6697	2300	4552	36348
Baselstadt . . .	—	—	1522 ¹²⁾	65	15500	3000	20087
Baselland . . .	—	12043	—	10800	2675	6550	32068
Schaffhausen . . .	—	—	—	5983	2100	5748	13831
Appenzell A.-Rh. . .	—	5253	—	4779	1563	5960	17555
Appenzell I.-Rh. . .	450	2160	—	—	—	—	2610
St. Gallen . . .	—	—	25214	25278	13060	10058	73610
Graubünden . . .	—	—	2770	7815	3400	1109	15094
Aargau . . .	—	11697 ¹³⁾	—	8900	2000	4065	26662
Thurgau . . .	—	25432	—	9784	5748	12880	53844
Tessin . . .	5380	18325	—	s. Berufssch.	1925	7292 ¹⁴⁾	32922
Waadt . . .	—	36289 ¹⁵⁾	—	34446 ¹⁶⁾	s. Rubrik 4	s. Rubrik 4	70735
Wallis . . .	671	—	—	6684	1225	9620	18200
Neuenburg . . .	—	6572 ¹⁵⁾	—	1000 ¹⁷⁾	—	—	7572
Genf . . .	7904	20647 ¹⁵⁾	—	18944 ¹⁸⁾	—	— ¹⁹⁾	47495
1910:	25581	219772	37525	273501	141902	140118	838399
1909:	21525	211774	43368	312269	117884	108568	815398
Differenz:	+ 4056	+ 7998	—5843	—38768	+ 24018	+ 31550	+ 23001

In den meisten Kantonen mit Staats- oder Gemeinde-Obligatorium der Fortbildungsschulen, wo diese Anstalten einen integrierenden Bestandteil der Primarschulorganisation bilden, sind die Fortbildungsschulausgaben in der Regel in den Primarschulausgaben inbegriffen (siehe vorhergehende Tabelle). — Was die Fortbildungsschulen mit beruflichem Charakter anbetrifft — in der obigen Tabelle die drei letzten Rubriken über die fakultativen Schulen — so sind die Angaben für einzelne Kantone, wo die Ausscheidung nicht gut möglich war, in der Tabelle über die Berufsschulen hiernach berücksichtigt. Die Gruppierung ist der Vergleichbarkeit halber im wesentlichen die nämliche wie in den Vorjahren geblieben. — ¹⁾ Für Knaben. — ²⁾ Gewerbliche Fortbildungsschulen 1909/10. — ³⁾ Kaufmännische Vereine (Handelsschulen) pro 1909/10. — ^{3a)} Mädchen-Fortbildungs- und Haushaltungsschulen. — ⁴⁾ An Handelsschulen und kaufmänn. Fortbildungsschulen. — ⁵⁾ Hauswirtschaftliches Bildungswesen. — ⁶⁾ Knabenfortbildungsschulen und Ausbildung von Fortbildungsschullehrern. — ⁷⁾ Gewerbliches Unterrichtswesen. — ⁸⁾ Gewerbeschulen; Lehrlingsprüfungen, Zeichenschulen. — ⁹⁾ Gewerbliche Fortbildungsschulen und Handwerkerschule Glarus. — ¹⁰⁾ Bürgerschule und Rekrutenvorkurs. — ¹¹⁾ Cours d'adultes et examens d'apprentissage. — ¹²⁾ Fortbildungskurse für die männliche Jugend. — ¹³⁾ Bürgerschule. — ¹⁴⁾ Haushaltungs- und Turnkurse. — ¹⁵⁾ Cours complémentaires. — ¹⁶⁾ Cours professionnels. — ¹⁷⁾ Cours de perfectionnement. — ¹⁸⁾ Cours facultatifs du soir. — ¹⁹⁾ Siehe Ecoles ménagères et professionnelles hiernach.

3. Ausgaben der Kantone für das Sekundar- und Fortbildungsschulwesen im Jahr 1910.

Bezüglich der Ruhegehalts- und Stellvertretungsverhältnisse sei auf die Spezialtabelle hiernach, Seite 256/7 verwiesen.

Kantone	Sekundarschulen			Total Fr.	Fortbildungs- schulen, auch kaufmännische u. hauswirtschaffl. Fr.	Zusammen Fr.
	Besoldun- gen etc. Fr.	Ruhegehälte Stellvertret. L.-Kassen Fr.	Schüler stipend. Fr.			
	1	2	3			
Zürich	703684	34745	7020	745449	169156	914605
Bern	780533	74038 ¹⁾	17513 ²⁾	872084	110634	982718
Luzern	63805	1000	—	64805	25455	90260
Uri	2600	—	—	2600	6384	8984
Schwyz	5610	—	—	5610	8903	14513
Obwalden	—	—	—	—	2790	2790
Nidwalden	—	—	—	—	2660	2660
Glarus	56400	788	—	57188	24787	81975
Zug	15536	1600	—	17136	9311	26447
Freiburg	55369 ³⁾	—	—	55369	9686	65055
Solothurn	137550	—	390	137940	36348	174288
Baselstadt	s. Primarsch.	6158 ¹⁰⁾	5620	11778	20087	31865
Baselland	92536 ⁴⁾	4950	1900	99386	32068	131454
Schaffhausen	138475	—	—	138475	13831	152306
Appenzell A.-Rh.	1500	s. Primarsch.	—	1500	17555	19055
Appenzell I.-Rh.	3050	—	—	3050	2610	5660
St. Gallen	90075	—	—	90075	73610	163685
Graubünden	24350	—	—	24350	15094	39444
Aargau	179255 ⁵⁾	13816	3875	196946	26662	223608
Thurgau	71788	2140	—	73928	53844	127772
Tessin	96314	—	—	96314	32922	129236
Waadt	223585 ⁶⁾	68192 ⁷⁾	—	291777	70735	362512
Wallis	3800 ⁸⁾	—	—	3800	18200	22000
Neuenburg	131526 ⁹⁾	—	—	131526	7572	139098
Genf	337233 ¹¹⁾	38515 ¹²⁾	—	375748	47495	423243
1910:	3214574	245942	36318	3496834	838399	4335233
1909:	3162816	211367	28155	3402338	815388	4217726
Differenz:	+51758	+ 34575	+ 8263	+ 94496	+ 23011	+117507

In der zweitletzten Rubrik ist das Gesamtergebnis der Tabelle der vorhergehenden Seite reproduziert.

¹⁾ Pensionen für Sekundar- und Mittelschullehrer. — ²⁾ Für Sekundar- und Mittelschüler. — ³⁾ Ecoles secondaires, régionales et ménagères. — ⁴⁾ Bezirksschulen, Sekundarschulen, Kantonsbibliothek, Museum. — ⁵⁾ Bezirksschulen. — „Fortbildungsschulen“ siehe bei Primarschulen. — ⁶⁾ Collèges communaux et écoles supérieures et secondaires. — ⁷⁾ Pensions de retraite pour l'enseignement supérieur et secondaire. — ⁸⁾ „Mittelschulen“ Fr. 3400. „Grande école“ de Bagnes Fr. 400. — ⁹⁾ Enseignement secondaire. — ¹⁰⁾ Vikariatskassen für die Sekundarschulen; s. übrigens auch Primarschulen. — ¹¹⁾ Ecoles secondaires rurales, école secondaire et supérieure des jeunes filles, écoles ménagères et professionnelles in Genf und Carouge, enseignement de la gymnastique de l'enseignement secondaire, promotions. — ¹²⁾ Stellvertretungskosten Fr. 2022, Caisse de prévoyance des fonctionnaires de l'enseignement secondaire Fr. 36,493.

4. Mittelschulwesen im Jahr 1910.

(Für die französische Schweiz zum Teil enseignement secondaire et supérieur.)

Kantonsschulen, Gymnasien, Industrieschulen, höhere Mädchenschulen, Seminarien, Handelsschulen etc.

Zu vergleichen die statistisch-organisatorischen Angaben hiervor. Bezüglich der Angaben über Ruhegehalts- und Stellvertretungsverhältnisse sei auf die Spezialtabelle, Ziffer 9, hiernach verwiesen.

Kantone	Lehrerbildungsanstalten Fr.	Kantonsschulen und Gymnasien Fr.	Industrie- u. Handelsschulen Fr.	Ruhegehälte, Vikariate, Lehrerkassen Fr.	Stipendien an		Total Fr.
					Seminarien Fr.	andern Mittelsch. Fr.	
	1	2	3	4	5	6	7
Zürich . . .	143898	549391 ¹⁾	s. Rubrik 2	47402 ²⁾	45200	7120	793011
Bern . . .	354519	325055 ³⁾	„ 2	s. Sek.-Sch.	61314	1755	742643
Luzern . . .	51535	210460 ⁴⁾	—	10600	4120	4660 ⁵⁾	281375
Uri . . .	—	8659	—	—	800	2370	11829
Schwyz . . .	52790	—	—	—	⁶⁾ 3100	1180 ⁷⁾	57070
Obwalden . . .	—	14983	—	—	800	1756 ⁸⁾	17539
Nidwalden . . .	—	—	—	—	400	1310 ⁹⁾	1710
Glarus . . .	—	2000 ¹⁰⁾	—	—	—	—	2000
Zug . . .	—	27252	—	—	1050	—	28302
Freiburg . . .	44732	263180 ¹¹⁾	—	—	1925	1700	311537
Solothurn . . .	s. Rubr. 3	204842	—	1851	13942	3200 ¹²⁾	223835
Baselstadt . . .	11021 ¹³⁾	153001	{ 269839 ¹⁴⁾ (351312 ¹⁵⁾	2837 ¹⁶⁾	—	7432	795442
Baselland . . .	—	—	—	—	¹⁷⁾ 15445	6248 ¹⁸⁾	21693
Schaffhausen . . .	s. Rubr. 2	100831 ¹⁹⁾	—	—	1508	2650 ¹⁵⁾	104989
Appenzell A.-Rh. . .	600	79754	—	160	5975	6100 ²⁰⁾	92589
Appenzell L.-Rh. . .	—	—	—	—	700	—	700
St. Gallen . . .	70376	246409	—	7701	13000	12300	349786
Graubünden . . .	29146	184425	—	4656	30215	3405	251847
Aargau . . .	137120	126954 ²²⁾	—	5205	11400	12965 ²¹⁾	293644
Thurgau . . .	77371	129615	—	1500	7000	4662 ¹⁵⁾	220148
Tessin . . .	47833	196733 ²³⁾	44689 ³⁰⁾	3183	15600	700	308738
Waadt . . .	104952	295908 ²⁴⁾	169597 ²⁵⁾	s. Sek.-Sch.	47700	7320 ²⁶⁾	625477
Wallis . . .	29873	92753	—	—	20000	800 ²⁷⁾	143426
Neuenburg . . .	48067	47885	—	2868	3934	2600 ¹⁵⁾	105354
Genf . . .	s. Sk.-Sch. u. Rubr. 2	247616 ²⁸⁾	8000 ³⁰⁾	2035 ²⁹⁾	—	10693 ³¹⁾	268344
1909:	1203833	3507706	843437	89998	305128	102926	6053028
1908:	1150177	3186240	858656	78413	305898	108832	5688216
Differenz:	+ 53656	+ 321466	+ 15219	+ 11585	— 770	— 5906	+ 364812

In einer Reihe von Kantonen sind die Lehrerbildungsanstalten mit den Kantonsschulen, Gymnasien etc. und höhern Töchterschulen verbunden und bilden deren pädagogische Abteilungen. Eine Ausscheidung der auf letztere entfallenden Ausgaben ist regelmäßig nicht möglich. Gleich verhält es sich mit den Industrie- oder Gewerbeschul- sowie Handelsschulabteilungen von Kantonsschulen etc.

¹⁾ Inkl. „Lokalmiete für Schulzwecke“, Beitrag an die höhern Schulen in Zürich und Winterthur u. an d. dortigen Musikschulen. — ²⁾ Für die Lehrerschaft an allen höhern Lehranstalten. — ³⁾ An Gymnasien u. Progymnasien Fr. 268,005, Kantonsschule Pruntrut Fr. 57,050. — ⁴⁾ Inkl. Mittelschulen Münster, Sursee, Willisau. — ⁵⁾ Wovon Fr. 560 an Realschüler, Fr. 4100 an Hochschüler. — ⁶⁾ Von der Jütischen Direktion (schweiz. gemeinn. Gesellschaft). — ⁷⁾ Aus dem Mettler-, Diözesan- u. Bischofzellerfonds. — ⁸⁾ Inkl. Stip. von Fr. 700 für Polytechniker und Tierarzneischüler. — ⁹⁾ Für kath. Theol. und für einen Hochschüler (stud. med. vet.). — ¹⁰⁾ Stipendien für Hochschüler. — ¹¹⁾ Enseignement supérieur et établissements scientifiques (collège, lycée, collections, musées Fr. 128,095); Collège St-Michel Fr. 135,035 (Schulkosten und Administration). — ¹²⁾ Inklusive Fr. 1600 aus dem Hartmannschen Stipendienfonds. — ¹³⁾ Fachkurse u. Lehrerprüfg. Fr. 11,021. — ¹⁴⁾ Töchterschule. — ¹⁵⁾ Realschule. — ¹⁶⁾ Vikariatskassen der höheren Anstalten (exklusive Sekundarschule und Hochschule). — ¹⁷⁾ Ausbildung von Lehrkräften. — ¹⁸⁾ Hochschulen und Mittelschulen. — ¹⁹⁾ Inkl. Musikschule — ²⁰⁾ Höh. Lehranstalten. — ²¹⁾ Davon Fr. 8275 akademische Stipendien. — ²²⁾ Inkl. Kantonsbibliothek. — ²³⁾ Inkl. Beiträge an bischöfl. Priesterseminarien Polleggio und Lugano (Fr. 11,000). — ²⁴⁾ Lausanne: Gymnases et collèges cantonaux. — ²⁵⁾ Lausanne: Ecole de commerce, d'administration et de chimie de fer. — ²⁶⁾ Bourses (enseignement secondaire et supérieur). Von den Fr. 6320 für den Enseignement secondaire entfallen Fr. 1600 auf Gymnasialstipendien; „Le solde (Fr. 4720) est destiné à la fête du bois des collèges classique et scientifique et à subsidier les courses scolaires“. — ²⁷⁾ „Beisteuer an höhere Studien.“ — ²⁸⁾ Collège de Genève. — ²⁹⁾ Stellvertretungskosten. — ³⁰⁾ Handelsschule. — ³¹⁾ Siehe Tabelle betreffend Stipendien auf Seite 321 hiernach.

5. Berufsschulwesen im Jahr 1910.

Diese Tabelle wird zum Teil ergänzt durch diejenige über das Fortbildungsschulwesen hiervor.

Die Stipendien an Schüler sind überall inbegriffen. Die Bundesbeiträge für die Förderung der beruflichen Bildung sind überall abgezogen.

Kantone	Lehrlings- wesen; Stipendien	Frauen- arbeitssch., weibl. Be- rufsschulen	Techniken	Gewerbl., industrielle und kaufmännische ausgebaute Berufs- schulen, Gewerbe- museen etc.	Landwirtschaftl. Berufsbildung (Schulen, Kurse, Stipendien)	Total
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	1	2	3	4	5	6
Zürich	28636 ¹⁾	29542 ²⁾	243886	43422 ³⁾	252310	597796
Bern	78181 ⁴⁾	16183 ⁵⁾	270607 ^{5a)}	204208	441125 ⁶⁾	1010304
Luzern	5251	9767 ⁷⁾	—	25001 ⁸⁾	38888	78907
Uri	—	—	—	s. Fortb.-Schule	774	774
Schwyz	1538	—	—	8653 ⁹⁾	918	11109
Obwalden	451	200 ¹⁰⁾	500	—	200	1351
Nidwalden	—	—	—	—	97 ¹¹⁾	97
Glarus	2265	s. Tabelle 2	—	3660 ¹²⁾	870	6795
Zug	2480	405 ¹⁵⁾	—	340 ¹³⁾	1530	4755
Freiburg	ca.3500	7200	85173	16900 ¹⁴⁾	44809	157582
Solothurn	1350	2053 ¹⁵⁾	—	3100	21973 ¹⁶⁾	28476
Baselstadt	1400	90968	—	117609 ¹⁷⁾	100	210077
Baselland	5500	120	—	3500	2890	12010
Schaffhausen	1550	—	—	1100	10520	13170
Appenzell A.-Rh.	6963	1974 ¹⁵⁾	—	9350	720	19007
Appenzell I.-Rh.	—	1758	—	685	—	2443
St. Gallen	9040 ¹⁸⁾	5500	75827 ¹⁹⁾	42152 ²⁰⁾	158739	291258
Graubünden	500	4705 ²⁸⁾	—	s. Fortb.-Schule	201514	206719
Aargau	3005	—	—	59657	45050	107712
Thurgau	3618	500	—	9550	47026	60694
Tessin	—	17909 ²⁸⁾	—	99248 ²¹⁾	7188 ¹⁶⁾	124345
Waadt	21849	s. Fortb.-Sch.	—	16899 ²²⁾	327758 ²³⁾	366506
Wallis	5397	s. Fortb.-Sch.	—	9273	14376	29046
Neuenburg	10395	—	—	208277 ²⁴⁾	21300	239972
Genf	s. Tab. 2-5	—	219200 ²⁵⁾	116268 ²⁶⁾	78236 ²⁷⁾	413704
1910:	192869	188784	895193	998852	1718 911	3994609
1909:	162353	194530	720645	962954	149 7704	3538186
Differenz:	+ 30516	—5746	+ 17448	+ 35898	+ 221207	+ 456423

¹⁾ Gewerbliche und kaufmännische Lehrlingsprüfungen. — ²⁾ Fachschule für Damenschneiderei und Lingerie Fr. 12,000, Hebammen- und Pflegerinnenschule (staatlich) Fr. 16,042, Pflegerinnenschule (privat) Fr. 1500. — ³⁾ Gewerbemuseen, Fachschulen und Fachkurse. — ⁴⁾ Lehrlingswesen Fr. 43,041, gewerbliche Stipendien Fr. 11,110, Berufsstipendien Fr. 24,030. — ⁵⁾ Hauswirtschaftliches Bildungswesen. — ^{5a)} Techniken Burgdorf und Biel, inkl. Eisenbahnschule Biel. — ⁶⁾ Schulen in Rütli, landwirtsch. Winterschulen und Hufbeschlageanstalt und Hufschmiedekurse (Fr. 7929). — ⁷⁾ Beiträge an Haushaltsschulen Sursee, Weggis und Institut Baldegg. — ⁸⁾ Kunstgewerbeschule und Gewerbemuseum, gewerbl. Fachkurse. — ⁹⁾ An gewerbl. und kaufmännische Fortbildungsschulen und Ausbildung von Fortbildungsschullehrern. — ¹⁰⁾ Kochkurse. — ¹¹⁾ Landwirtschaftl. u. gewerbl. Fachkurse. — ¹²⁾ Inkl. Zentralstelle für gewerbl. Bildungswesen. — ¹³⁾ Beiträge zum Besuche von Fachanstalten etc. — ¹⁴⁾ Musée industriel in Freiburg Fr. 11,109, Stipendien für landwirtsch. und industriellen Unterricht. — ¹⁵⁾ Hebammenausbildung und Inspektionen. — ¹⁶⁾ Inkl. landwirtsch. Fortbildungsschulen. — ¹⁷⁾ Allgemeine Gewerbeschule und Gewerbemuseum. — ¹⁸⁾ Stipendien für Handel, Industrie und Gewerbe (Fr. 7240). — ¹⁹⁾ Verkehrsschule. — ²⁰⁾ Gewerbemuseum, Stickfachschulen und -Kurse, Webschule, Fachkurse. — ²¹⁾ Scuole di disegno. — ²²⁾ Enseignement professionnel; cours et conférences. — ²³⁾ Subsidies et encouragements divers (Fr. 30,843), Station viticole et domaine de Praz (Fr. 36,750), Station laitière et école de fromagerie de Moudon (Fr. 249,763), école cantonale d'agriculture (Fr. 11,071). — ²⁴⁾ Enseignement professionnel. — ²⁵⁾ Ens. prof.; allgemeine Ausgaben Fr. 15,662; école professionnelle et technicum Fr. 165,854; école de métiers (Baugewerbeschule) Fr. 37,684. — ²⁶⁾ Ecole des arts industriels Fr. 76,136; école de mécanique Fr. 32,667, Beiträge an gewerbliche Kurse von städtischen Fachschulen Fr. 7465. — ²⁷⁾ Inkl. Fr. 1276 pour cours aux apprentis jardiniers. — ²⁸⁾ Inkl. Hebammenstipendien.

6. Hochschulen im Jahr 1910.

Zürich, Bern, Basel, Lausanne, Genf mit medicin. Fakultäten, Zürich und Bern außerdem mit veterinärmedizin. Fakultät (inkl. Tierspital). Zürich und Genf mit Zahnarztschulen, Freiburg und Neuenburg ohne medizinische Fakultäten. Neuenburg und Genf mit Observatorien.

Hochschulen	I. Besoldungen des Lehrpersonals Fr.	II. Ruhegehälter, Beiträge an Kassen etc. Fr.	III. Assistenten Fr.	IV. Abwarte Fr.	Hochschulinstitute		
					V. Botanische Gärten Fr.	VI. Sammlungen, Museen etc. Fr.	VII. Laboratorien Fr.
Zürich	384291 ¹⁾	s. Mittelsch.	51922	43567	30883	151977	s. Rubr. VI
Bern	322942	4533 ²⁾	43412	45182	35852	121635	" "
Freiburg	286967	—	s. Rubr. I.	18000	—	—	23800 ³⁾
Basel	253725	s. Primarsch.	134698 ⁴⁾	s. Rubr. III	—	48637	9283 ⁵⁾
Lausanne	430574 ⁵⁾	s. Sek'sch.	23600	42485	—	96374	73165
Neuenburg	102344	2251 ⁶⁾	3496	11207	—	14280	—
Genf	565943 ⁸⁾	9453	58441	54360	—	45030	8803 ⁹⁾
Techn. Hochsch. Zürich	900283	—	—	—	—	327880 ¹⁰⁾	—
1910:	3247069	16237	315569	214801	66735	805813	115051
1909:	3081248	25628	358033	171634	69234	741854	100307
Differenz:	+165821	— 9391	— 42464	+43167	+2499	+63959	+14744

¹⁾ Inkl. Fr. 16000 an das Polytechnikum Zürich. — ²⁾ Beitrag an die akadem. Witwen- und Waisenkasse. — ³⁾ „Entretien des laboratoires.“ — ⁴⁾ Universitätsbeamte (Assistenten, Abwarte, Kustoden, Präparatoren etc.) — ⁵⁾ Besoldungen der Professoren; Kollegiengelder (finances d'étude). — ⁶⁾ Stellvertretungskosten. — ⁷⁾ Populäre Kurse Fr. 1256, öffentl. handelswissenschaftl. Kurse Fr. 8027. — ⁸⁾ Inkl. Kollegiengelderanteil Fr. 331,337. — ⁹⁾ Cours publics et gratuits. — ¹⁰⁾ Unterrichtsmittel, Werkstätten, Laboratorien.

Hochschulen	Hochschulinstitute		X. Stipendien Fr.	XI. Beiträge an Stud.- Vereine; Prämien; Preis- institut Fr.	Allgemeine Verwaltung				Total Ziffern I. — XV. Fr.
	VIII. Medizinische Lehrinstitute Kliniken etc. Fr.	IX. Bibliotheken Fr.			XII. Repara- turen, Unterhalt Fr.	XIII. Mietzinse Fr.	XIV. Heizung, Be- leuchtung u. Wasserzins, Reinigung Fr.	XV. Verwaltung und Beamtung Fr.	
Zürich	95306 ¹⁾	55299	22612	2900	168017 ²⁾	23700 ³⁾	75144	20026	1125644
Bern	259840 ⁴⁾	29494	37795	—	4020	141285	71565 ⁵⁾	s. Rubr. XIV	1117555
Freiburg	—	6500 ⁶⁾	5800 ⁷⁾	—	—	—	57921 ⁸⁾	22946 ⁹⁾	421934
Basel	81974	25500	ca. 9000	127	8841	7233	45024	26340	650382
Lausanne	s. Rubr. VII	59928	5097	2775 ¹⁰⁾	17367	9720	50795	39961 ¹¹⁾	851841
Neuenburg	—	10099	1800	60	723	—	3874	11145	161279
Genf	57199	21000 ¹²⁾	—	—	3972 ¹³⁾	—	68412	23352	951765
Techn. Hochsch. Zürich	—	—	—	1140 ¹⁴⁾	—	25000 ¹⁵⁾	15538 ¹⁷⁾	255313 ¹⁶⁾	1525154
1910:	494319	207820	82104	7002	238740	206938	388273	399083	6805554
1909:	474870	184946	79164	11140	312182	192733	209345	486636	6492954
Differenz:	+ 19449	+ 22874	+ 2940	- 4138	- 7342	+ 14205	+ 17928	- 81553	+ 312600

¹⁾ Inkl. Lehrmittel (Leichen, Eis etc.) Fr. 5670, Tierspital Fr. 72,231, zahnärztl. Schule Fr. 17,403; s. im übrigen auch Rubriken VI und VII. — ²⁾ Gebäude der Kantonallehranstalten (also nicht bloß Hochschule): Unterhalt Fr. 150,928, Mobiliar Fr. 17,089. — ³⁾ Lokal- miete für Schulzwecke der Kantonallehranstalten (nicht bloß Hochschule). — ⁴⁾ Davon: Bei- trag an die vier Kliniken Fr. 205,000, Tierspital Fr. 34,213, Amortisation der Bauvorschüsse Fr. 26,854. — ⁵⁾ Verwaltungskosten (Mobiliar, Beheizung etc.). — ⁶⁾ An Bibliotheken und Samm- lungen. — ⁷⁾ Bourses pour professeurs, maitres et élèves pour se perfectionner dans l'enseigne- ment supérieur, agricole et industriel. — ⁸⁾ Eclairage des bâtiments de l'administration. Uni- versité, Technicum etc.: affouage de l'hôtel cantonal, du lycée, du gymnase, de la chancellerie, de l'arsenal, de la bibliothèque cantonale et des bâtiments de l'Université. — ⁹⁾ Verschiedene Aus- gaben. — ¹⁰⁾ Gemeinsame Ausgaben für Mittelschulen und Universität (Reit- und Fechtunter- richt etc.). — ¹¹⁾ Verwaltung Fr. 22001, Einlage in den fonds universitaire Fr. 8510, vacations aux experts et autres frais fr. 9450. — ¹²⁾ Davon Beitrag an die „Bibliothèque publique“ Fr. 11,000. — ¹³⁾ Mobiliar Fr. 8350, entretien des bâtiments de l'enseignement supérieur fr. 31,22. — ¹⁴⁾ Preise. — ¹⁵⁾ Einlage in den Schulfonds. — ¹⁶⁾ Verwaltung Fr. 192,095, Beamtengeh. Fr. 63,218. — ¹⁷⁾ Extrakredit für die landwirtschaftl. Ausstellung Fr. 10,280, Unvorhergesehenes Fr. 5258.

7. Zusammenzug der Ausgaben der Kantone für das gesamte
Unterrichtswesen im Jahr 1910.

Dazu kommen noch die Bauausgaben auf Seite 260.

Kantone	Primar- schulen	Sekundar- schulen	Fort- bildungs- schulen	Berufs- schulen (ohne Seminarrien)	Mittel- schulen (mit Seminarrien)	Hochschulen ohne techn. Hochschule	Total
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Zürich . . .	3434432	745449	169156	597796	793011	1125644	6865488
Bern . . .	4175995	872084	110634	1010304	742643	1117555	8029215
Luzern . . .	624216	64805	25455	78907	281375	—	1074758
Uri . . .	58642	2600	6384	774	11829	—	80229
Schwyz . . .	112009	5610	8903	11109	57070	—	194701
Obwalden . . .	29586	—	2790	1351	17539	—	51266
Nidwalden . . .	22440	—	2660	97	1710	—	26907
Glarus . . .	155626	57188	24787	6795	2000	—	246396
Zug . . .	138961	17136	9311	4755	28302	—	198465
Freiburg . . .	264340	55369	9686	157582	311537	421934	1220448
Solothurn . . .	453447	137940	36348	28476	223835	—	880046
Baselstadt . . .	3098992	11778	20087	210077	795442	650382	4786758
Baselland . . .	336351	99386	32068	12010	21693	—	501508
Schaffhausen . . .	291095	138475	13831	13170	104989	—	561560
Appenzell A.-Rh. . .	97313	1500	17555	19007	92589	—	227964
Appenzell I.-Rh. . .	49697	3050	2610	2443	700	—	58500
St. Gallen . . .	754454	90075	73610	291258	349786	—	1559183
Graubünden . . .	482449	24350	15094	206719	251847	—	980459
Aargau . . .	880770	196946	26662	107712	293644	—	1505734
Thurgau . . .	661092	73928	53844	60694	220148	—	1069706
Tessin . . .	499287	96314	32922	124345	308738	—	1061606
Waadt . . .	1583481	291777	70735	366506	625477	851841	3789817
Wallis . . .	253589	3800	18200	29046	143426	—	448061
Neuenburg . . .	658404	131526	7572	239972	105354	161279	1304107
Genf . . .	1896285	375748	47495	413704	268344	951765	3953341
1910:	21012953	3496834	838399	3994609	6053028	5280400	40676223
1909:	20528005	3402338	815388	3538186	5688216	5066428	39038561
Differenz:	+ 484948	+ 94496	+ 23011	+ 456423	+ 364812	+ 213972	+ 1637662

8. Ausgaben der Kantone für Stipendien (exkl. Bundesstipendien)
an Schüler und Lehrer im Jahre 1910.

Stipendien.

Kantone	Sekundar- und Bezirks- schulen Fr.	Handwerk, Industrie und Gewerbe Fr.	Land- wirt- schaftl. Schulen Fr.	Anstalten für Lehrer- bildung Fr.	Kantons- schulen, andere Mittel- schulen Fr.	Hoch- schulen Fr.	Andere höhere Schulen Fr.	Für Lehrer- und Arbeitsl. Kurse Fr.	Total Fr.
Zürich . . .	7020	2222	1450	45200	12500 ¹⁾	22612	1900 ²⁾	20692	113596
Bern . . .	17513	35140 ³⁾	5500	61314	1755	37795	5100	1970	166087
Luzern . . .	—	180	500	4120	560	4100	3280 ⁴⁾	2750	15490
Uri . . .	—	—	—	800	1150 ⁵⁾	600	620	2130	5300
Schwyz . . .	—	—	490	3100 ⁶⁾	1180 ⁷⁾	—	—	2279	7049
Obwalden . . .	—	—	200	800	1056	700	500	506	3762
Nidwalden . . .	—	—	97	400	—	1310	—	—	1807
Glarus . . .	—	2800	600	6300	1400	2000	3000	2517	18617
Zug . . .	—	200 ⁸⁾	1350	1050	—	—	—	526	3126
Freiburg . . .	—	—	1200	1925	1700	5800 ⁹⁾	—	2500	13125
Solothurn . . .	390	750	4409	13942	1600	1600	—	1825	24516
Baselstadt . . .	5620	—	—	—	13732	ca. 9000	2700	6037	37089
Baselland . . .	1900	6275	1350	15445	2348	1525	1025	4960	34828
Schaffhausen . . .	—	—	227	1508	1350	1000	300	4238	8623
Appenzell A.-Rh. . .	—	4963	100	6575	2900	3200	500	765	19003
Appenzell I.-Rh. . .	—	—	—	700	—	—	—	—	700
St. Gallen . . .	—	7240 ¹⁰⁾	2500	13000	5000	7300	4450	7741	47231
Graubünden . . .	—	2480	—	30515	3405	—	150	5500	42050
Aargau . . .	3875	505	950	11400	4690	8275	6250 ¹¹⁾	8392	44337
Thurgau . . .	—	—	1860	7000	3162	1500	120	9414	23056
Tessin . . .	8250 ¹²⁾	—	800	15600	—	700	675	8158	34183
Waadt unvollstgd. . .	—	—	1275	47700	6320	5097	—	—	60392
Wallis . . .	—	—	—	20000	800	—	—	250	21050
Neuenburg . . .	—	—	1360	3934	800	1800	4920 ¹³⁾	2771	15585
Genf . . .	—	—	—	—	—	—	10693 ¹⁴⁾	7118	17811
1910 :	44568	62755	26218	312328	67408	115914	46183	103039	778413
1909 :	36405	58060	22038	305898	75337	110379	54513	60967	723597
Differenz :	+8163	+4695	+4180	+6430	-7929	+5535	-8330	+42072	54816

¹⁾ Gymnasium, Industrieschule, Handelsschule, Technikum, höhere Stadtschulen in Zürich und Winterthur. — ²⁾ Kunstschulen. — ³⁾ Berufsstipendien und gewerbl. Stipendien. — ⁴⁾ An Lehrer und Professoren. — ⁵⁾ Aus dem allgemeinen und dem Muheimschen Stipendienfonds. — ⁶⁾ Aus der Jützischen Stiftung (schweiz. gemeinnützige Gesellschaft). — ⁷⁾ Theologen am Diözesanseminar. — ⁸⁾ Beiträge zum Besuch von Fachanstalten. — ⁹⁾ Bourses aux professeurs, maîtres et élèves pour se perfectionner dans l'enseignement supérieur, agricole et industriel. — ¹⁰⁾ Stipendien für Handel, Industrie und Gewerbe. — ¹¹⁾ Stipendien zum Besuch höherer gewerblicher Bildungsanstalten. — ¹²⁾ Stipendien für Taubstumme. — ¹³⁾ Subventions pour bourses et cours normaux (enseignement professionnel). — ¹⁴⁾ Davon: par la caisse des subsides fr. 3750, par le fonds de bourses fr. 6943 (reproduziert aus 1909).

9. Ausgaben des Staates in der Fürsorge für die Lehrerschaft bei
Alter, Invalidität, Krankheit etc. im Jahre 1910.

		Primar- lehrer Fr.	Sekundar- lehrer Fr.	Höhere Lehrer Fr.	Arbeits- lehrerinnen Fr.	Total Fr.
Zürich:	a) Ruhegehälter . . .	65953 ¹	21034 ²	28603 ³	2990 ⁴	118580
	b) Witwen- und Waisenstiftung . .	60968	s. Rubrik 1	12572	—	73540
	c) Stellvertretung . . .	54071	13711	6227	5057	79066
Bern:	a) Ruhegehälter (Leibgedinge) . .	161383	67438 ¹⁾	8633 ²⁾	—	237454
	b) Lehrerkasse . . .	130000	—	—	—	130000
	c) Stellvertretung . . .	39842	2500 ¹⁾	—	4610	46952
Luzern:	a) Ruhegehälter . . .	9683	1000	10600	—	21283
	b) Lehrerkasse . . .	2355	s. Primarl.	—	—	2355
	c) Stellvertretung . . .	1268	—	—	—	1268
Uri:	Lehrer-Alters- u. Versorgungskasse	3940	—	—	—	3940
Schwyz:	Lehrer-Alterskasse . . .	5450	250	—	—	5700
Obwalden:	Lehrer-Unterstützungsfonds . .	1830	—	—	—	1830
Nidwalden:	Lehrer-Alters- u. Versicherungskasse	1000	—	—	—	1000
Glarus:	a) Lehrer- u. Lehrerinnenaltersk.	2300	s. Rubrik 1	—	—	2300
	b) Ruhegehälter . . .	4350	450	—	—	4800
	c) Stellvertretung . . .	368	338	—	—	706
Zug:	a) Lehrer-Pensions- u. Krankenk.	4400	700	—	—	5100
	b) Altersversorgung . . .	6750	900	—	—	7650
Freiburg:	Alterskasse (caisse de retr.)	8985	—	—	—	8985
Solothurn:	a) Pensionen	1482	—	1400	—	2882
	b) An die Rothstiftung . . .	23152	—	—	—	23152
	c) Ersparniskassaeinlag.	2490	s. Primarl.	—	—	2490
	d) Stellvertretung	3891	401	451	—	4743
Baselstadt:	a) „Pens. an ehem. Schulbeamte“	161081	—	—	—	161081
	b) „Vikariatskassen“	7786	6158	2837	—	16781
	c) An d. Lehrerwitwen- u. Waisenk.	2550	—	—	—	2550
Baselland:	a) Ruhegehälter	2117	600	—	—	2717
	b) Witwen-, Waisen- u. Alterskasse	3250	750	—	—	4000
	c) Stellvertretung	7002	3600	—	218	10820
Schaffhausen:	a) Ruhegehälter	—	—	—	—	—
	b) Lehrerunterstützungskasse . .	5000	—	—	—	5000
	c) Stellvertretung	2980	—	—	—	2980
Appenzell A.-Rh.:	a) Lehrerpensionskasse	9179	s. Rubr. 1	160	—	9339
	b) Beiträge an Pensionen	5450	s. Rubr. 1	—	—	5450
Appenzell I.-Rh.:	Lehrerkasse	800	—	—	—	800
St. Gallen:	a) An Pensionskassen	22515	ca. 3000	13301	—	38816
	b) Ruhegehälter	30034	—	—	—	30034
Graubünden:	An Lehrerhilfskassen	13665	s. Primarl.	4656	—	18321
Aargau:	a) Rücktrittsgehälter	32628	13816	5205	1748	53397
	b) Witwen- und Waisenkasse . . .	18384	—	—	—	18384
Thurgau:	Hilfskassen	14860	2140	1500	763 ³⁾	19263
Tessin:	a) Fondo per la cassa previd. doc.	45000	—	—	—	45000
	b) Sussidio ai vecchi docenti . .	5970	—	—	1617 ⁴⁾	7587
	c) Stellvertretung	—	—	3183	—	3183
Waadt:	Pensions de retraite	199701	68192	s. Rubr. 2	—	267893
Wallis:	Pensionskasse	10000	—	—	—	10000
Neuenburg:	Fonds scolaire de prévoyance du personnel enseignant	20000	—	—	—	20000
	Stellvertretung	3241	2868 ⁵⁾	2251 ⁶⁾	—	8360
Genf:	Caisses de prév. du pers. des écoles	{ 10978 ⁷⁾ 42590 ⁸⁾ }	{ 36493 ⁹⁾ 5311 ¹²⁾ }	9018 ¹⁰⁾	—	99079
	Stellvertretung (suppléances)	{ 3986 ⁷⁾ 34054 ¹¹⁾ }	{ 5311 ¹²⁾ 435 ⁶⁾ }	435 ⁶⁾	—	43786
Schweiz Total 1910:		1310712	251650	111032	17003	1690397
1909:		1281236	211109	101151	10263	1603759
Differenz:		+29476	+40541	+9881	+6740	+86638

¹⁾ Für Mittelschullehrer. — ²⁾ Pensionen für Seminarlehrer Fr. 4100, für Hochschul-
lehrer Fr. 4533. — ³⁾ Stellvertretung wegen Militärdienst. — ⁴⁾ Tassa per maestre d'asilo. —
⁵⁾ Gymnase et école normale cantonales à Neuchâtel. — ⁶⁾ Universität. — ⁷⁾ Ecoles enfân-
tines. — ⁸⁾ Primaires. — ⁹⁾ De l'enseignement secondaire. — ¹⁰⁾ Des professeurs de l'université.
— ¹¹⁾ Indemnités aux stagiaires et suppléances des fonctionnaires des écoles primaires. —
¹²⁾ Enseignement secondaire et professionnel.

10. *Lehrerstellvertretungskosten wegen Militärdienst 1910.*

(Nach einer Mitteilung des schweizerischen Militärdepartements.)

Die Ausgabe des Bundes beträgt Fr. 32,161.65 und verteilt sich auf die Kantone wie folgt:

Kantone	Zahl der Fälle	Dauer der Stellvertretung Tage	Kosten im Durchschnitt pro Tag	Ausgabe	
				Total	³ / ₄ zu Lasten des Bundes
			Fr.	Fr.	Fr.
1. Zürich	27	865	6.42	5558.20	4168.65
2. Bern	82	2678	6.12	16390.80	12293.10
3. Luzern	9	293	5.76	1690.—	1267.50
4. Uri	—	—	—	—	—
5. Schwyz	2	65	5.25	341.30	256.—
6. Obwalden	—	—	—	—	—
7. Nidwalden	1	45	3.33	150.—	112.50
8. Glarus	—	—	—	—	—
9. Zug	—	—	—	—	—
10. Freiburg	7	171	6.03	1036.—	777.—
11. Solothurn	17	407	6.—	2442.—	1831.50
12. Baselstadt	2	59	5.—	293.—	219.75
13. Baselland	5	234	6.—	1404.—	1053.—
14. Schaffhausen	2	64	5.42	347.—	260.25
15. Appenzell A.-Rh.	2	128	7.40	947.60	710.70
16. Appenzell I.-Rh.	1	42	5.—	210.—	157.50
17. St. Gallen	12	425	6.73	2793.50	2095.10
18. Graubünden	1	9	8.—	72.—	54.—
19. Aargau	17	661	6.55	4329.—	3246.75
20. Thurgau	4	168	6.—	1008.—	756.—
21. Tessin	1	67	6.65	450.—	337.50
22. Waadt	12	481	5.06	2436.55	1827.45
23. Wallis	6	134	4.26	593.—	444.75
24. Neuenburg	—	—	—	—	—
25. Genf	2	64	6.09	390.20	292.65
	212	7060	6.07	42882.15	32161.65

11. Beiträge des Staates 1910 zur Fürsorge für arme, gebrechliche, verwahrloste, schwachsinnige Kinder in Anstalten etc.; schon enthalten in Tabelle I 1.

(Beiträge aus der Primarschulsubvention des Bundes und aus dem Alkoholzehntel inbegriffen.)

Kantone	Staatsausgaben für die Versorgung von Kindern in Anstalten etc. für				Total Fr.
	Taubstumme und Blinde Fr.	Schwachsinnige Fr.	Verwahrloste (Rett.-Anst. etc.) Fr.	Andere Fr.	
Zürich	70842 ¹⁾	20205 ²⁾	124669 ³⁾	1725	217441
Bern	154828 ⁴⁾	12400 ⁵⁾	419647 ⁶⁾	33000 ⁷⁾	619875
Luzern	10140	11547	1500	—	23187
Uri	—	—	1550 ⁸⁾	—	1550
Schwyz	—	—	2844 ⁹⁾	—	2844
Obwalden	—	100	180	—	280
Nidwalden	—	142	50	—	192
Glarus	—	2000	2900	10336	15236
Zug	—	2213	432	—	2645
Freiburg	4000	2500	10000	—	16500
Solothurn	—	4527	9150	—	13677
Baselstadt	—	—	49890	2150	52040
Baselland	1991	5100	10205	2500	19796
Schaffhausen	—	52668 ¹⁰⁾	5904	4182	62754
Appenzell A.-Rh.	600	2593	2569	—	5762
Appenzell I.-Rh.	—	2600	4728	—	7328
St. Gallen	7000	50758 ¹¹⁾	24548	5154	87460
Graubünden	1000	3100	4394	9524	18018
Aargau	1885	14707	115105	24756	156453
Thurgau	—	503	2013	13330	15846
Tessin	8250	—	3850	200	12300
Waadt	16104	63959 ¹²⁾	57812 ¹³⁾	184611 ¹⁴⁾	342486
Wallis	4024	59	130	4000	8213
Neuenburg	200	1767	6646 ¹⁵⁾	7666 ¹⁵⁾	16279
Genf	7950	—	25212 ¹⁵⁾	52819 ¹⁴⁾	85981
Total 1910:	288814	253448	885928	355953	1784143
1909:	211297	186838	892949	387145	1678229
Differenz:	+77517	+66610	— 7021	—31192	+105914

¹⁾ Inkl. verstaatlichte Blinden- und Taubstummenanstalt Zürich. — ²⁾ Anstalten Regensberg, Turbenthal, Uster — ³⁾ Inkl. „Korrekationsanstalt“ Ringwil. — ⁴⁾ Taubstummen-Anstalten Münchenbuchsee und Wabern. — ⁵⁾ Beiträge an Anstalten für anormale Kinder und an die Anstalt für schwachsinnige Kinder in Burgdorf. — ⁶⁾ 7 kantonale Erziehungsanstalten und Zwangserziehungsanstalt Trachselwald. — ⁷⁾ Bezirks- und Privaterziehungsanstalten, zum Teil aus dem Unterstützungsfonds (Armenwesen). — ⁸⁾ An die kantonale Erziehungsanstalt und die Rettungsanstalt Sonnenberg. — ⁹⁾ Für Versorgung verwahrloster Kinder und arbeitsscheuer Elemente in Anstalten (aus dem Alkoholzehntel). — ¹⁰⁾ Davon Baute der Anstalt Löwenstein Fr. 41,649. — ¹¹⁾ Aus dem Broderfonds für die Anstalt in Marbach für Schwachsinnige Fr. 31,508. — ¹²⁾ Asile de l'Espérance à Etoy. — ¹³⁾ Ecoles de réforme aux Crisettes et à Moudon. — ¹⁴⁾ Enfance malheureuse et abandonnée. — ¹⁵⁾ Unterhalt, bezw. Versorgung von Kindern von Alkoholikern. — ¹⁶⁾ Einweisung von Kindern in Besserungsanstalten etc.

II. Ausgaben für das Unterrichtswesen, die nicht durch Beiträge des Bundes oder der Kantone gedeckt werden (sogenannte „Gemeindeleistungen“), im Jahre 1910.

Kantone	Primar-	Sekundar-	Fort-	Berufs-	Mittel-	Total
	schulen	schulen	bildungs-	schulen	schulen	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	1	2	3	4	5	6
Zürich	6966756	1058896	197816 ¹⁾	²⁾ 337602	296859	8857929
Bern*)	7109700	928500	45000 ³⁾	⁴⁾ 314597	279600	8677397
Luzern	1506528	133900	25000 ³⁾	30684	15000	1711112
Uri	66495	3000	500 ⁵⁾	159	—	70154
Schwyz (1910/11).	269409	ca. 20000	ca. 2700 ⁵⁾	3577	—	295686
Obwalden	71996 ⁵⁾	3200	s. Primarsch.	3700	—	78896
Nidwalden	75402	1850	250 ³⁾	600	—	78102
Glarus	327751	53651	7578 ⁵⁾	5193	—	394173
Zug	252122	ca. 15000 [†]	ca. 6500 [†]	ca. 7483	4900	286005
Freiburg	1630643	ca. 130000 [†]	s. Rubr. 1	ca. 115500	—	1876143
Solothurn	1316250	88900	9250 ⁸⁾	71763	2000	1488163
Baselstadt	—	—	—	24722	—	24722
Baselland	588853	38219	ca. 2500 ⁷⁾	10060	1500	641132
Schaffhausen	366621	23262	1969 ³⁾	27593	—	419445
Appenzell A.-Rh.	452395	87547	6150 ³⁾	19520	10000	575612
Appenzell I.-Rh.	64239	534	ca. 700	—	—	65473
St. Gallen	2719575	480173	30412 ³⁾	161207	8000	3399367
Graubünden	1208373	s. Rubr. 1	3270	24451	—	1236094
Aargau	2721244	415131 ⁵⁾	36844 ⁹⁾	68783	209038 ¹⁰⁾	3451040
Thurgau	1068414 ¹¹⁾	107937	ca. 8000	27346	2329	1214026
Tessin	760822	5622	2150	37826	—	806420
Waadt	2654000 ¹²⁾	224916	s. Rubr. 4	68144	—	2947060
Wallis	1086351	ca. 20000	—	ca. 45000	—	1151351
Neuenburg	939923	276099	6572 ³⁾	442499	s. Rubrik 1	1665093
Genf	548682	10662	3588 ³⁾	207738	—	770670
1910:	34772544	4126999	396749	2055747	829226	42181265
1909:	33686455	4339415	497697	1528307	633938	40685812
Differenz:	+1086089	-212416	-100948	+527440	+195288	+1495453

*) Nach Mitteilungen vom Kantonsstatistiker Dr. C. Mühlemann in Bern. †) Angaben pro 1909 reproduziert.

¹⁾ Allgemeine Knabenfortbildungsschulen Fr. 8935; Mädchenfortbildungsschulen Fr. 48,635, gewerbl. Fortbildungsschule Fr. 140,246. — ²⁾ Metallarbeitersch. Winterthur; Kunstgewerbeschule, Seidenwebschule in Zürich, Gewerbe- u. Kunstgewerbemuseen in Zürich u. Winterthur; weibl. Berufsschulen Zürich (Fachschule, Haushaltungsschule). — ³⁾ Obligator. Fortbildungssch. — ⁴⁾ Gewerbe- u. Berufsschulen. — ⁵⁾ Freiwillige Fortbildungssch. — ⁶⁾ Ohne Bauten u. Verzinsung der Anleihen. — ⁷⁾ Lokal, Licht, Beheizung u. Reinigung (Schätzung). — ⁸⁾ Davon für die dreiklassigen „Fortbildungsschulen“ Fr. 65,778; Bezirksschulen Fr. 349,353. — ⁹⁾ Obligator. Bürgerschulen Fr. 31,294, kaufmännische Fortbildungsschulen Fr. 5550. — ¹⁰⁾ Nebst den Schulräumen der Kantonsch. u. des Töchterseminars Aarau, die unentgelt. zur Verfügung stehen. — ¹¹⁾ Steuern der Schulgemeinden, Zinsen der Schulfonds nicht gerechnet. — ¹²⁾ Pour traitements, logements, bois, jardins, plantages et augmentations faites par les communes.

I. Die vorstehenden Angaben sind im wesentlichen die Ergebnisse einer auf Ende 1911 für das Jahr 1910 bei den Erziehungsdirektionen der Kantone veranstalteten Enquete, die auf Grund eines von der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren aufgestellten Fragebogens durchgeführt worden ist. Sie sind nur da modifiziert worden, wo dies aus Gründen der Vergleichbarkeit der Angaben der einzelnen Kantone notwendig erschien. Insbesondere ist dies der Fall bei den Rubriken „Fortbildungsschulen“ und „Berufsschulen“. Die Grenze zwischen beiden Gruppen ist nicht immer leicht zu ziehen; die Rubriken 3 und 4 sind daher als Ganzes zu betrachten. Was Rubrik 2 „Sekundarschulen“ anbetrifft, so ist dieser Begriff umfassender für die Kantone der Westschweiz, insbesondere der romanischen Schweiz: der „enseignement secondaire“, dem dort in der Regel auch der „enseignement supérieur“ angegliedert ist, schließt oft auch in sich die in Rubrik 5 „Mittelschulen“ vertretenen Anstalten. Im übrigen sind zu vergleichen die statistisch-organisatorischen Angaben hiervor und die einleitende Arbeit des Jahrbuches 1908.

II. Unter „Gemeindeleistungen“ sind alle Ausgaben für öffentliche Schulzwecke inbegriffen, die nicht durch kantonale Staatsbeiträge

III. Ausgaben der Staatskassen für Neubauten, Umbauten und Hauptreparaturen und größere Mobiliaranschaffungen an Sekundar-, Mittel-, Berufs- und Hochschulen pro 1910.

Die Ausgaben für Primarschulbauten und -Reparaturen sind auf Seite 248 berücksichtigt, werden also hier nicht mehr aufgeführt. Die Zahlen in Klammern sind in Tabelle I 1 (Seite 248) enthalten.

Kantone	Sekundar- schulstufe	Mittel- schulstufe	Berufs- schulen aller Art	Andere Schul- und Bildungs- anstalten (Anstalten für Schwachsinnige etc.)	Universitäts- bauten und -Umbauten, Mobiliar	Total
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Zürich	25181	291541 ¹⁾	11272	20336 ²⁾	45003	393333
Bern	—	11123 ³⁾	7424	(89993) ⁴⁾	27977 ⁵⁾	46524
Luzern	—	2500	—	3700	—	6200
Uri	—	120000 ⁶⁾	—	1230	—	121230
Schwyz	—	5000 ⁷⁾	—	—	—	5000
Obwalden	—	—	—	—	—	—
Nidwalden	—	—	—	—	—	—
Glarus	—	—	—	2000	—	2000
Zug	—	—	—	—	—	—
Freiburg	—	10244	15000	—	55000	80244
Solothurn	2251	44200	14288	4150	—	64889
Baselstadt	—	—	—	—	216015	216015
Baselland	—	—	—	—	—	—
Schaffhausen	—	—	—	(41649)	—	—
Appenzell A.-Rh.	—	5355	—	—	—	5355
Appenzell I.-Rh.	—	—	—	—	—	—
St. Gallen	7839	27987	4519	5971	—	46316
Graubünden	—	12485	79846 ⁸⁾	—	—	92331
Aargau	1941	5003	44489	24516	—	75949
Thurgau	52284	15078	15471	—	—	82833
Tessin	—	11315	1915	—	—	13230
Waadt	—	13884	71336	44046 ¹⁰⁾	36210	165476
Wallis	—	19504	—	—	—	19504
Neuenburg	—	—	—	—	57793 ⁹⁾	57793
Genf	14557	90406	157619	—	103188	365770
Schweiz: Total 1910:	104053	685625	423179	105949	541186	1859992
1909:	226949	541207	488071	128449	1362521	2747197
Differenz:	— 122896	+ 144418	— 64892	— 22500	— 821335	— 887205

¹⁾ Kantonsschule Zürich und Seminar Küsnacht. — ²⁾ Blinden- und Taubstummenanstalt Zürich. — ³⁾ Seminarien Hofwil und Bern; Kantonsschule Pruntrut. — ⁴⁾ Bei den Primarschulen bereits berücksichtigt; die Ausgabe betrifft die Taubstummenanstalt Münchenbuchsee und die Erziehungsanstalt Erlach. — ⁵⁾ Davon Fr. 26,854 Amortisation der Bauvorschüsse für die Kliniken im Inselspital. — ⁶⁾ An den Kollegiumsneubau in Altdorf. — ⁷⁾ An den Wiederaufbau des Kollegiums „Maria Hilf“ in Schwyz. — ⁸⁾ Landwirtschaftliche Schule: Vorschuß der Staatskasse für Neubauten Fr. 73,246, Bauschuldzinsen Fr. 6600. — ⁹⁾ Observatorium, Pavillon Hirsch, für Bauten. — ¹⁰⁾ Entretien et réparation des bâtiments pour l'usage des institutions cantonales d'instruction publique.

oder Bundesbeiträge gedeckt werden. Es fallen also hierunter die Aufwendungen aus Steuererträgen der Gemeinden, aus Beiträgen von Fonds, Stiftungen, Korporationen, Schulgeldern etc.

III. Die kantonalen Staatsbeiträge und die Bundesbeiträge sind ausgeschieden und hier völlig unberücksichtigt gelassen.

IV. Nicht inbegriffen sind in den Ausgaben, soweit dies auf Grund der vorliegenden Materialien überhaupt zu eruieren möglich war, Kapitalanlagen, Kapitalabzahlungen, die Beiträge zur Tilgung von Passiven, Inventarabschreibungen etc.

V. Die Scheidung zwischen den einzelnen Schulstufen und Schulgruppen ist oft außerordentlich schwer zu treffen; einesteils weil die kantonalen Schulorganisationen sehr verschieden sind und andernteils weil in verschiedenen, insbesondere größeren, vorab städtischen Gemeinwesen die Schulökonomie für die verschiedenen Schulstufen und Schulgruppen zentralisiert ist.

IV. Zusammenzug der Ausgaben für die Primarschulen im Jahre 1910.

Kantone	Ausgaben 1910			Primar- schüler 1910	Durchschnittliche Ausgabe per Schüler Fr.
	Staat Fr.	Gemeinden Fr.	Total Fr.		
Zürich	3434432	6966756	10401188	64564	162
Bern	4175995	7109700	11285695	109895	103
Luzern	624216	1506528	2130744	24360	87
Uri	58642	66495	125137	3555	35
Schwyz	112009	269409	381418	9317	41
Obwalden	29586	71996	101582	2178	47
Nidwalden	22440	75402	97842	2092	47
Glarus	155626	327751	483377	4333	112
Zug	138961	252122	391083	3896	100
Freiburg	264340	1630643	1894983	23875	79
Solothurn	453447	1316250	1769697	19018	93
Baselstadt	3098992	—	3098992	11322	274
Baselland	336351	588853	925204	11668	79
Schaffhausen	291095	366621	657716	6954	95
Appenzell A.-Rh.	97313	452395	549708	9044	61
Appenzell I.-Rh.	49697	64239	113936	2228	51
St. Gallen	754454	2719575	3474029	40701	85
Graubünden	482449	1208373	1690822	15479	109
Aargau	880770	2721244	3602014	36574	98
Thurgau	661092	1068414	1729506	20276	85
Tessin	499287	760822	1260109	21447	59
Waadt	1583481	2654000	4237481	43386	98
Wallis	253589	1086351	1339940	22121	61
Neuenburg	658404	939923	1598327	16985	94
Genf	1896285	548682	2444967	13018	188
1910:	21012953	34772544	55785497	538286	—
1909:	20528005	33686455	54214460	529590	—
Differenz:	+ 484948	+ 1086089	+ 1571037	+ 8696	—

V. Zusammenzug der Ausgaben für die Sekundarschulen 1910.

Kantone	Ausgaben 1910			Schüler	Durchschnittl. Ausgabe per Schüler Fr.
	Staat Fr.	Gemeinden Fr.	Total Fr.		
	1	2	3	4	5
Zürich	745449	1058896	1804345	10347	174
Bern	872084	928500	1800584	11259	160
Luzern	64805	133900	198705	1947	102
Uri	2600	3000	5600	115	49
Schwyz	5610	ca. 20000	25610	382	67
Obwalden	—	3200	3200	37	86
Nidwalden	—	1850	1850	93	20
Glarus	57188	53651	110839	514	215
Zug	17136	ca. 15000	32136	276	149
Freiburg	55369	ca. 130000	185369	562	—
Solothurn	137940	88900	226840	1580	144
Baselstadt	11778	—	11778	7387	—
Baselland	99386	38219	137605	1143	120
Schaffhausen	138475	23262	161737	1264	128
Appenzell A.-Rh.	1500	87547	89047	720	124
Appenzell I.-Rh.	3050	534	3584	21	170
St. Gallen	90075	480173	570248	3434	166
Graubünden	24350	s. Rubrik 1	24350	1190	21
Aargau	196946	415131	612077	5203	117
Thurgau	73928	107937	181865	1689	108
Tessin	96314	5622	101936	1224	84
Waadt	291777	224916	516693	2303	—
Wallis	3800	20000	23800	405	59
Neuenburg	131526	276099	407625	1908	—
Genf	375748	10662	386410	1100	—
1910:	3496834	4126999	7623833	56103	—
1909:	3402338	4339415	7741753	54474	—
Differenz:	+94496	+212416	—117920	+1629	—

VI. Zusammenzug der kantonalen und Gemeindeausgaben für das gesamte Unterrichtswesen im Jahre 1910.

Kantone	Ausgaben des Staates	Ausgaben der Gemeinden	Total	Bausausgaben des Staates gemäß Tab. III	Zusammen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Zürich	6865488	8857929	15723417	393333	16116750
Bern	8029215	8677397	16706612	46524	16753136
Luzern	1074758	1711112	2785870	6200	2792070
Uri	80229	70154	150383	121230	271613
Schwyz	194701	295686	490387	5000	495387
Obwalden	51266	78896	130162	—	130162
Nidwalden	26907	78102	105009	—	105009
Glarus	246396	394173	640569	2000	642569
Zug	198465	286005	484470	—	484470
Freiburg	1220448	1876143	3096591	80244	3176835
Solothurn	880046	1488163	2368209	64889	2433098
Baselstadt	4786758	24722	4811480	216015	5027495
Baselland	501508	641132	1142640	—	1142640
Schaffhausen	561560	419445	981005	—	981005
Appenzell A.-Rh.	227964	575612	803576	5355	808931
Appenzell I.-Rh.	58500	65473	123973	—	123973
St. Gallen	1559183	3399367	4958550	46316	5004866
Graubünden	980459	1236094	2216553	92331	2308884
Aargau	1505734	3451040	4956774	75949	5032723
Thurgau	1069706	1214026	2283732	82833	2366565
Tessin	1061606	806420	1868026	13230	1881256
Waadt	3789817	2947060	6736877	165476	6902353
Wallis	448061	1151351	1599412	19504	1618916
Neuenburg	1304107	1665093	2969200	57793	3026993
Genf	3953341	770670	4724011	365770	5089781
1910:	40676223	42181265	82857488	1859992	84717480
1909:	39038561	40685812	79724373	2747197	82471570
Differenz:	+1637662	+1495453	+3133115	-887205	+2245910

VII. Übersicht in runden Summen über die Gesamtausgaben für das schweizerische Schulwesen im Jahre 1910.

A. Staatsausgaben und „Gemeindeleistungen“.

	Staats- ausgaben	Ander- weitige oder Gemeinde- leistungen	Total	
	in Millionen Franken			
1. Primarschulwesen	21,0	34,8	55,8	
2. Sekundarschulwesen	3,5	4,1	7,6	
3. Fortbildungsschulwesen	0,8	} 2,5	7,3	
4. Berufsschulwesen ¹⁾	4,0			
5. Mittelschulwesen ²⁾	6,1	0,8	6,9	
6. Hochschulwesen (ohne technische Hoch- schule, siehe C ₁)	5,3	—	5,3	
	40,7	42,2	82,9	82,9

B. Ausgaben von Staat und Gemeinden für Bauten von Hochschulinstituten, Mittel- und Berufsschulen etc. 1,9

C. Leistungen des Bundes.³⁾

	in Millionen Franken	
1. Schweizerische technische Hochschule in Zürich	1,5	
2. Gewerbliches Bildungswesen in den Kantonen:		
a. Männliche Berufsbildung	1,4	
b. Weibliche Berufsbildung u. hauswirtschaftliche Bildung	0,5	
3. Landwirtschaftliches Bildungswesen in den Kantonen	0,3	
4. Kommerzielles Bildungswesen in den Kantonen	0,9	
5. Subvention für die Primarschule	2,1	6,7
	Total	91,5

Von dieser Summe ist wegen Doppelverrechnung (sub A₁ und C₅) abzuziehen der Betrag der Primarschulsubvention des Bundes 2,1

Die Gesamtausgabe der Kantone, der Gemeinden und des Bundes für das schweizerische Schulwesen im Jahre 1910 beträgt somit rund in Millionen Franken 89,4

¹⁾ Exklusive Seminarien. — ²⁾ Inklusive Seminarien. — ³⁾ Ohne Bauausgaben.

VIII. Ausgaben für das gesamte Unterrichtswesen in der Schweiz von 1886—1910.

	Kantone	Gemeinden	Total	Bund	Bauten *) für Mittel-, Berufs- und Hochschulen	Zusammen
In Millionen Franken						
1886	11,20	15,27	26,47	0,82	1	28,29
1887	11,84	15,51	27,35	0,88	1	29,23
1888	12,97	17,10	30,07	1,05	1	32,12
1889	13,23	17,95	31,18	1,08	1	33,26
1890	13,28	18,29	31,57	1,16	1	33,73
1891	14,53	19,38	33,91	1,23	1	36,14
1892	15,88	20,16	36,04	1,41	1	38,45
1893	16,99	20,97	37,96	1,49	1	40,45
1894	16,50	20,72	37,22	1,62	1	39,84
1895	17,43	20,16	37,59	1,84	1	40,43
1896	18,93	21,67	40,60	1,94	1	43,54
1897	20,06	21,74	41,80	2,08	1	44,88
1898	20,92	22,66	43,58	2,24	1	46,82
1899	22,70	23,48	46,18	2,41	1	49,59
1900	24,20	25,77	49,97	2,59	1	53,56
1901	24,73	27,00	51,73	2,82	1	55,55
1902	24,43	28,27	52,70	3,02	1	56,72
1903	25,73	28,04	53,77	5,29	1	60,06
1904	26,74	28,13	54,87	5,39	1	61,26
1905	28,1	30,1	58,2	5,6	3,5	67,3
1906	29,9	32,2	62,1	5,7	1,4	69,2
1907	32,5	34,9	67,4	5,9	1,3	74,6
1908	34,2	39,0	73,2	6,1	2,1	81,4
1909	36,9	40,6	77,5	6,3	2,7	86,5
1910	38,6	42,2	80,8	6,7	1,9	89,4

*) Genauere Angaben sind erst in den Jahren 1905—1910 möglich geworden: für die früheren Jahre 1886—1904 ist pro memoria und schätzungsweise eine jährliche Ausgabensumme von 1 Million Franken eingesetzt worden.

IX. Ausgaben für das Schulwesen in der Schweiz nach Schulstufen und Schulgruppen von 1886—1910.

Von den Gesamtausgaben für das Schul- und Unterrichtswesen in der Schweiz fallen auf

	Primarschulwesen		Total	Sekundar- schulwesen	Fortbildungs- und Berufs- schulwesen	Mittelschul- wesen	Hochschul- wesen	Bundes- leistungen (inklusive Polytechn.)	Höhere Schulen, Bauten	
	Staat	Gemeinden								
	In Millionen Franken									
1885	23,5									
1886	4,9	12,6	17,5	3,8	?	(3,6)	1,7	0,8	?	
1887	5,4	12,7	18,1	3,7	?	(3,5)	1,8	0,9	?	
1888	5,6	13,2	18,8	4,1	(1,1)	5,4	(4,3)	1,9	1,0	?
1889	5,6	14,0	19,6	4,3	(1,2)	5,6	(4,4)	1,9	1,1	?
1890	5,4	14,3	19,7	4,4	(1,4)	5,6	(4,2)	1,9	1,2	?
1891	6,3	15,1	21,4	4,6	(1,6)	5,8	(4,2)	2,1	1,2	?
1892	7,1	15,6	22,7	4,9	(1,7)	6,1	(4,4)	2,2	1,4	?
1893	7,6	16,1	23,7	5,0	1,6	4,7	2,3	1,5	?	
1894	7,5	16,2	23,7	5,1	1,8	4,9	2,4	1,6	?	
1895	7,7	16,7	24,4	4,4	2,2	4,2	2,4	1,8	?	
1896	8,7	17,2	25,9	4,8	2,5	4,9	2,5	1,9	?	
1897	9,2	17,8	27,0	5,0	2,8	4,4	2,6	2,1	?	
1898	9,8	18,4	28,2	5,3	2,8	4,5	2,7	2,2	?	
1899	11,0	19,1	30,1	5,3	3,5	4,8	2,8	2,4	?	
1900	12,0	20,8	32,8	5,2	4,1	4,6	3,0	2,6	?	
1901	12,3	21,9	34,2	5,9	4,2	4,7	3,1	2,8	?	
1902	12,4	22,7	35,1	5,6	4,6	4,8	3,1	3,0	?	
1903	15,0*	21,4	36,4	5,5	5,2	5,1	3,5	5,3*	?	
1904	15,3*	22,2	37,5	5,5	4,9	5,2	3,7	5,4*	?	
1905	16,3*	23,9	40,2	5,9	6,5	3,9	3,8	5,6*	3,5	
1906	16,7*	25,7	42,4	6,8	5,2	5,5	4,3	5,7*	1,4	
1907	17,9*	27,9	45,8	6,6	6,7	5,9	4,5	5,9*	1,3	
1908	18,8*	32,1	50,9	7,2	6,4	6,0	4,8	6,1*	2,1	
1909	20,5*	33,7	54,2	7,7	6,3	6,3	5,1	6,3*	2,7	
1910	21,0*	34,8	55,8	7,6	7,3	6,9	5,3	6,7*	1,9	

*) Inklusive Primarschulsubvention des Bundes von 2,1 Millionen Franken.